

Einladung

Wie das Gras grüner wird Grünlandmanagement im Öko-Betrieb

26.04.2023, 56235 Ransbach-Baumbach

Philipps Kochtöpferei/ Bioland Betrieb Schmidt

Artenreiches und gleichzeitig ertragreiches Dauergrünland sichert die Grundfuttermittellieferung im Betrieb und fördert die Tiergesundheit. Außerdem leistet vor allem die Weide einen wichtigen Beitrag zum Tierwohl. Damit das Grünland diese Funktionen erfüllen kann, müssen die Aufwüchse frei von Giftpflanzen sein. Ein aktives Bodenleben und eine ausreichende Nährstoffversorgung erhöht nicht nur die Ertragsleistung der Bestände bei Trockenheit, sondern verbessert auch deren Resilienz nach Dürreperioden.

Am Vormittag des Seminartages referieren Christoph Brenner (DLR Westerwald-Osteifel), Johanna Lill (Universität Gießen) und Katharina Weihrauch (Bioland-Grünlandberatung) zum Management von Problempflanzen, Grünlandpflegemaßnahmen und Futterwerbung.

Nach der Mittagspause werden wir praxisnah auf den Wiesen und Weiden des Milchviehbetriebes von Hans-Georg Schmidt die Bestände begutachten und Bewirtschaftungsmaßnahmen diskutieren.

Uhrzeit	Thema/Titel
10:00 - 10:15 Uhr	Begrüßung und Organisatorisches
10:15 - 11:00 Uhr	Tipps zur Pflege, Nährstoffversorgung und Erntemanagement im Dauergrünland, Katharina Weihrauch (Bioland-Grünlandberatung)
11:00 - 11:45 Uhr	Management von Gift- und Problempflanzen im Dauergrünland, Christoph Brenner (DLR Westerwald-Osteifel)
11.45 - 12:30 Uhr	Bekämpfungsstrategien gegen Jakobskreuzkraut- Erkenntnisse aus dem EIP-Projekt Antago Senecio, Johanna Lill (Uni Gießen)
12:30 - 13:30 Uhr	Mittagessen in Philipps Kochtöpferei (Vorspeise, danach Rindergulasch von Hans-Georg Schmidts Tieren, dazu Spätzle à 15 Euro pro Person)
13:30 - 16:00 Uhr	Grünlandbegehung bei Bioland Betrieb Hans-Georg Schmidt

Bitte beachten: Fahrtkosten und Verpflegung werden von den Teilnehmern getragen.

Veranstalter: Bioland e.V.

Moderation: Katharina Weihrauch, Bioland Grünlandberaterin

Teilnahmegebühr: keine, da diese Wissenstransfer Veranstaltung Teil des Bundesprogramms Ökologischer Landbau (BÖL) ist, initiiert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages. Die Geschäftsstelle des BÖL befindet sich in der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE).

Veranstaltungsort: Philipps Kochtöpferei, Rheinstraße 103, 56235 Ransbach-Baumbach

Anmeldung: bitte spätestens bis 19.04.2024 per Mail an eva.wick@bioland.de